

Protokoll
über die 38. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice am
12.12.2017

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:12 Uhr

Ort: Dezernat 5, Galerie für aktuelle Kunst, Franz-Mehring-Str. 11,
19053 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzende

Rabethge, Silvia
entsandt durch CDU-Fraktion

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Romanski, Julia-Kornelia
entsandt durch Fraktion DIE LINKE

ordentliche Mitglieder

Dorfmann, Regina
entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Ab TOP 3

Gonschorrek, Markus
entsandt durch CDU-Fraktion

Hoppe, Eberhard
entsandt durch SPD-Fraktion

Janker, Anja
entsandt durch Fraktion DIE LINKE

Ab TOP 3

Schneider, Jens-Holger
entsandt durch AfD-Fraktion

Ab TOP 3

Thierfelder, Brigitte Dr.
entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

beratende Mitglieder

Kunau, Otmar
entsandt durch Seniorenbeirat

Verwaltung

Badenschier, Rico Dr.
Helms, Michael

Kreth, Christina
Kretzschmar, Dirk
Kubbutat, Renate
Lucht, Dorin
Seifert, Heike

Gäste

Bittner, Tino
Dettmann, Udo
Kötzsch, Sabine

Leitung: Silvia Rabethge

Schriftführer: Christin Wulff

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 37. Sitzung vom 14.11.2017 (öffentlicher Teil)
3. Mitteilungen der Verwaltung
- 3.1. Besuchskommission gemäß § 46 PsychKG M-V
Vorlage: 01293/2017
4. Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)
- 4.1. Konzept zur Sicherstellung der Hilfe in psychosozialen Notlagen (psychosozialer Krisendienst)
Vorlage: 01263/2017
5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)
- 5.1. Weitere Standorte für legale Graffiti Flächen ausweisen
Vorlage: 01238/2017

5.2. Einführung einer Ersthelfer-App
Vorlage: 01246/2017

6. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

Bemerkungen:

Die Ausschussvorsitzende, Frau Silvia Rabethge, eröffnet die 38. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice und begrüßt die Mitglieder des Ausschusses, die Vertreter und Vertreterinnen der Verwaltung sowie die anwesenden Gäste. Weiterhin begrüßt sie Herrn Bittner und Herrn Dettmann und bedankt sich für die Einladung ins Dezernat 5.

Die Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Ladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Beschluss:

Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice bestätigt die Tagesordnung einstimmig.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 37. Sitzung vom 14.11.2017 (öffentlicher Teil)

Beschluss:

Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice bestätigt die Sitzungsniederschrift vom 14.11.2017 einstimmig.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Bemerkungen:

Frau Rabethge bittet die Vertreter des Dezernats 5 über dessen Tätigkeiten zu berichten. Daraufhin stellt Herr Bittner den Anwesenden genauer das Haus und seine Geschichte vor, wie es zur Entstehung der Nutzung kam und welche Ausstellungsprojekte es bisher gab. Die zuletzt gelaufene Ausstellung Parallaxe, welche vom 27.10. – 11.11.2017 gezeigt wurde, wird auch in weiteren Städten zu sehen sein, z. B. im Februar 2018 in Hamburg und weiterhin in Würzburg. Er berichtet von erfolgreichen Ausstellungen in den Partnerstädten Schwerins und regt an dies weiter auszubauen.

Nach den Ausführungen beginnt der Oberbürgermeister mit den Mitteilungen der Verwaltung.

Herr Dr. Badenschier informiert den Ausschuss über die Änderung der Verwaltungsstruktur und die Dezernatsverteilung zum 01.01.2018, welche bereits durch die Stadtvertretung beschlossen wurde. Demnach wird der Bereich Finanzen dem Oberbürgermeister und der Bereich Kultur dem Dezernenten Herrn Andreas Ruhl zugeordnet. Das Büro für Chancengleichheit und Vielfalt (03) wird aufgelöst. Der Integrationsbeauftragte, die Bildungskoordinatorin für Neuzugewanderte und die Sachbearbeiterin Integrations Servicestelle, Ehrenamt wird als Fachstelle Integration ebenfalls Herrn Ruhl zugeordnet. Die Gleichstellungsbeauftragte, Frau Lucht, wird im Büro des Oberbürgermeisters (02) angesiedelt.

Die Leiterin des Fachdienstes Gesundheit informiert über die Jugendfilmtage vom 07.-08.12.2017 in Zusammenarbeit mit der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung. Die Veranstaltung wurde mit 900 Schülern sehr gut angenommen. Das Thema war „Sucht – Nikotin, Drogen, Alkohol.“. Neben der Filmvorführung gab es auch viele Mitmachaktionen. Herr Harry Glawe, Minister für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit in Mecklenburg-Vorpommern, schloss die Veranstaltung mit einer Pressekonferenz ab. Frau Rabethge erfragt den nachhaltigen Erfolg von Präventionsveranstaltungen. Sind weniger Probleme erkennbar? Frau Seifert und Frau Kubbutat führen aus, dass Nikotinsucht bei Jugendlichen einen sehr geringen Stellenwert einnimmt, die Zahlen der Raucher sinken. Dies ist bei Alkohol leider nicht der Fall.

Frau Lucht, Gleichstellungsbeauftragte, informiert die Anwesenden über die Büchertauschbörse im Stadthaus in diesem Jahr, welche am 11.12.2017 gestartet ist und innerhalb eines Tages bereits 225,00 € erbracht hat. Die Erlöse gehen in diesem Jahr an die DKMS. Weiterhin informiert sie über die Unternehmerinnenmesse am 24. Februar 2018 in der Marienplatzgalerie.

Mittels eines Flyers informiert Herrn Kretzschmar über den Kunsthandwerkermarkt am 3. Advent im Freilichtmuseum Schwerin. Der Flyer wird dem Protokoll beigelegt. Außerdem kündigt er einen Kulturbericht für das Jahr 2017 an.

**zu 3.1 Besuchskommission gemäß § 46 PsychKG M-V
Vorlage: 01293/2017**

Bemerkungen:

Der Oberbürgermeister erläutert kurz die Beschlussvorlage und die Zuständigkeit des Ausschusses. Es wird angeregt, dass die entsandten Mitglieder Frau Silvia Hoellger und Frau Annegret Bemann dem Ausschuss zu dessen Arbeit in der Sitzung des Ausschusses im März berichten.

Beschluss:

Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice beschließt einstimmig folgenden Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice benennt für den Berufszeitraum vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2019 Frau Sylvia Hoellger zum Mitglied und Frau Annegret Bemann zum stellvertretenden Mitglied der Besuchskommission der Landeshauptstadt Schwerin.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 4 Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)

**zu 4.1 Konzept zur Sicherstellung der Hilfe in psychosozialen Notlagen
(psychosozialer Krisendienst)
Vorlage: 01263/2017**

Beschluss:

Frau Kubbutat, Leiterin Fachdienst Gesundheit, erläutert dem Ausschuss die Beschlussvorlage. Hierbei geht sie näher auf die Beteiligten und die Erarbeitung des Konzepts ein.

Wesentliche Kriterien eines psychosozialen Krisendienstes werden bereits vom Sozialpsychiatrischen Dienst erfüllt. Dieser steht allerdings nur während der regulären Arbeitszeiten zur Verfügung. Es empfiehlt sich das Angebot des Sozialpsychiatrischen Dienstes zeitlich zu erweitern. Dies sei im Stadthaus möglich. Somit gibt es auch eine Einsparung an Sachkosten, da die erforderliche Technik wie Telefon, PC-Technik und –Programme, Adressdateien und Dienst-PKW bereits zur Verfügung stehen. Die zusätzlichen Aufgaben, wie Organisation eines psychosozialen Krisendienstes sowie die verlängerte Abdeckung können vom vorhandenen Personal nicht abgedeckt werden.

Nach Zustimmung der Verwaltung einigt sich der Ausschuss darauf die Beschlussvorlage auf Wiedervorlage für die Sitzung des Ausschusses am 16.01.2018 zu legen.

zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)

**zu 5.1 Weitere Standorte für legale Graffiti Flächen ausweisen
Vorlage: 01238/2017**

Bemerkungen:

Frau Romanski erläutert den Mitgliedern des Ausschusses, dass sich die Ortsbeiräte ebenfalls mit der Ausweisung weiterer legaler Graffiti Flächen beschäftigen. So hat der Ortsbeirat Wüstmark, Göhrener Tannen bereits selbst Vorschläge für mögliche Flächen gemacht.

Frau Dorfmann berichtet im Namen des Kinder- und Jugendrates, dass dieser sich dafür ausspricht. Eine schriftliche Stellungnahme hierzu wird nachgereicht.

Beschluss:

Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice empfiehlt der Stadtvertretung folgenden geänderten Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, weitere Flächen für das Anbringen legaler Graffiti in der Landeshauptstadt Schwerin zu prüfen. Einen entsprechenden Vorschlag soll er der Stadtvertretung bis Ende März 2018 präsentieren.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

**zu 5.2 Einführung einer Ersthelfer-App
Vorlage: 01246/2017**

Bemerkungen:

Frau Dr. Thierfelder erklärt, dass die Fraktion Unabhängige Bürger den Änderungsantrag der CDU-Fraktion übernimmt. Nach einer ausführlichen Diskussion, wird deutlich, dass zu dem Antrag weiterer Beratungsbedarf innerhalb der Fraktionen notwendig ist.

Der Antrag wird auf Wiedervorlage für die nächste Sitzung des Ausschusses am 16.01.2017 gelegt.

zu 6 Sonstiges

Bemerkungen:

Die Vorsitzende erfragt beim Oberbürgermeister, ob es einen neuen Sachstand zum Thema Filmförderung gibt. Er antwortet hierauf, dass die Gespräche noch nicht beendet sind und weiterhin verschiedene Modelle diskutiert werden.

gez. Silvia Rabethge

Vorsitzende/r

gez. Christin Wulff

Protokollführer/in